

1663 Aug. 17

## Erfll. Westerholtsches Archiv, Westerholt

2837

Ernst August, bischof zu Osnabruck, herzog zu Braunschweig etc. belehnt Hermann Otto, Freiherrn von Westerholt, mit dem halben Zehnten zu Meden, Kspl. Sogelen, zu Niederlangen, Kspl. Lathen, halben losen Zehnten zu Linen als über das Pastors zu Weslern Erbe und Hermann Nagels Erbe in dem Kspl. Lathen, über das Raschen und Heinerts Erbe zu Emmelen, Kspl. Naren, mit einem Viertelzehnt zu Großenwullen, Kspl. Meppen, zu Appeldorn, zu Buckelte, halben Zehnten zu Leerte, Gottshausen Erbe zu Nolte, alle im Kspl. Bockloe, Viertelzehnt zu Ouwen, Kspl. Lindern, zu Borsen u. Johann Truggings halben Erbe zu Aschendorff, wert Noeffings Erbe zu Oldenlinne, Kspl. Rlantlinne, Wesenhaus u. Erbe zu Dorsten, Kspl. Meppen, Dreiviertel losen Zehnten, zu Dorsten u. Dorsten, Kspl. Lengerke, auf der Wallage, mit Witeners Erbe zu Aschendorff, Viertel Ruß Erbe in der Stockbreden, Ottings Erbe zu Herbrun, dem Zehnten zu Berde, Sanderings Erbe, alle im Kspl. Aschendorff, Werdings Erbe, Kspl. Rhede, Zehnten über Roelhincken Erbe zu Andorff, Kspl. Haselünne, Fleigen Erbe zu Andorff, Viertel Zehnten zu Naden, Kspl. Borchloe, wie sie in der \* Vater Bernhardt Mackfurt von Westerholt besessen hat.

1663 August 17., rgt.  
 bischöfl. Siegel an.  
 vergl. urk. nr. 2668.

1663